Tröhler (Hg.), Schule, Lehrerschaft und Bildungspolitik um 1800 ISBN 978-3-7815-2110-0

Inhalt

Daniel Tröhler Die bildungsgeschichtliche Relevanz der Stapfer-Enquête	7
Rebekka Horlacher Der helvetische Lehrer als ausgemusterter Leutnant? Historiographische Mythen ur empirische Daten über den Lehrer der Helvetik	
Marcel Rothen Die Lehrer an niederen Schulen in der Helvetischen Republik. Erkenntnisgewinn einer kollektivbiographischen Untersuchung der Stapfer-Enquête von 1799	29
Michael Ruloff Konkurrenz, Eifersucht und Schulbesuch um 1800	49
Daniel Tröhler Schulfächer und Lehrpläne der Schweizer Volksschule um 1800	61
Nadine Pietzko Lehrmittellandschaften um 1800	83
Danièle Tosato-Rigo und Damien Savoy Schulumfrageneifer in den Kantonen Freiburg und Léman. Die Stapfer-Enquête aus der Peripherie neu entdeckt	103
Marianne Helfenberger Die Berner (Normal-)Lehrer zwischen 1807 und 1830 – eine verschwundene Profession	127
Heinrich Richard Schmidt Die Schulen im Kapitel Bern während des langen 18. Jahrhunderts	147
Andrea De Vincenti Schule als soziale Praxis. Curriculares Wissen und Unterricht an den Zürcher Volksschulen am Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert	165
Norbert Grube Schulwirklichkeit? Wissensproduktion über Volksschulen in Holstein und in der Helvetischen Republik um 1800	181

Tröhler (Hg.), Schule, Lehrerschaft und Bildungspolitik um 1800 ISBN 978-3-7815-2110-0

6		
	Ingrid Brühwiler Schönschriften und Schönschreiben um 1800 in Appenzell Ausserrhoden	199
	Marco Wagner Schulbesuch in der Kurpfalz während der zweiten Hälfte des 18. Jahrhundert	215
	Lorenz Theilkäs Die Idee der "respublica ethica" als Grundlage für Stapfers helvetische Bildungspolitik	231
	Autorinnen und Autoren	249